

Qualifizierte Leistungseinschätzung

Auszubildende/-r (Vor- und Nachname): _____ Kurs: _____

Anlass: Lernüberprüfung Gesamteinschätzung des Einsatzes Praxisbegleitung

Einsatzzeitraum vom _____ bis _____ Einsatzort: _____ Setting: _____

I. Pflegeprozesse und Pflegediagnostik in akuten und dauerhaften Pflegesituationen verantwortlich planen, organisieren, gestalten, durchführen, steuern und evaluieren.			
Nr.	Dimensionen der Kompetenzen*	Beispiele, Belege, Beobachtungen	Grad der Kompetenzerreichung im Einsatz
			schwach > stark
I.1	Die Pflege von Menschen aller Altersstufen verantwortlich planen, organisieren, gestalten, durchführen, steuern und evaluieren (bewerten).		○ ○ ○ ○
I.2	Pflegeprozesse und Pflegediagnostik bei Menschen aller Altersstufen mit gesundheitlichen Problemlagen planen, organisieren, gestalten, durchführen, steuern und evaluieren unter dem besonderen Fokus von Gesundheitsförderung und Prävention.		○ ○ ○ ○
I.3	Pflegeprozesse und Pflegediagnostik von Menschen aller Altersstufen in hoch belasteten und kritischen Lebenssituationen verantwortlich planen, organisieren, gestalten, durchführen, steuern und evaluieren.		○ ○ ○ ○
I.4	In lebensbedrohlichen sowie in Krisen- oder Katastrophensituationen zielgerichtet handeln.		○ ○ ○ ○
I.5	Menschen aller Altersstufen bei der Lebensgestaltung unterstützen, begleiten und beraten.		○ ○ ○ ○
I.6	Entwicklung und Autonomie in der Lebensspanne fördern.		○ ○ ○ ○

* Differenzierte Beschreibungen der zu beurteilenden Tätigkeiten in den einzelnen Kompetenzdimensionen finden sich im Ausbildungsnachweis

II. Kommunikation und Beratung personen- und situationsbezogen gestalten.			
Nr.	Dimensionen der Kompetenzen*	Beispiele, Belege, Beobachtungen	Grad der Kompetenzerreichung im Einsatz
			schwach > stark
II.1	Kommunikation und Interaktion mit Menschen aller Altersstufen und ihren Bezugspersonen personen- und situationsgerecht gestalten und eine angemessene Information sicherstellen.		○ ○ ○ ○
II.2	Information, Schulung und Beratung bei Menschen aller Altersstufen / Kindern und Jugendlichen / alten Menschen verantwortlich organisieren, gestalten, steuern und evaluieren.		○ ○ ○ ○
II.3	Ethisch reflektiert handeln.		○ ○ ○ ○
III. Intra- und interprofessionelles Handeln in unterschiedlichen systemischen Kontexten verantwortlich gestalten und mitgestalten.			
Nr.	Dimensionen der Kompetenzen*	Beispiele, Belege, Beobachtungen	Grad der Kompetenzerreichung im Einsatz
			schwach > stark
III.1	(Gilt erst ab den Pflichteinsätzen) Verantwortung in der Organisation des qualifikationsheterogenen Pflorgeteams übernehmen.		○ ○ ○ ○
III.2	Ärztliche Anordnungen im Pflegekontext eigenständig durchführen.		○ ○ ○ ○
III.3	In Interdisziplinären Teams an der Versorgung und Behandlung von Menschen aller Altersstufen mitwirken und Kontinuität an Schnittstellen sichern.		○ ○ ○ ○



IV Das eigene Handeln auf der Grundlage von Gesetzen, Verordnungen und ethischen Leitlinien reflektieren und begründen.

Nr.	Dimensionen der Kompetenzen*	Beispiele, Belege, Beobachtungen	Grad der Kompetenzerreichung im Einsatz
			schwach > stark
IV.1	Die Qualität der pflegerischen und der Versorgung in den verschiedenen Institutionen sicherstellen.		○ ○ ○ ○
IV.2	Versorgungskontexte und Systemzusammenhänge im Pflegehandeln berücksichtigen und dabei ökonomische und ökologische Prinzipien beachten.		○ ○ ○ ○

V Das eigene Handeln auf der Grundlage von wissenschaftlichen Erkenntnissen und berufsethischen Werthaltungen und Einstellungen reflektieren und begründen.

Nr.	Dimensionen der Kompetenzen*	Beispiele, Belege, Beobachtungen	Grad der Kompetenzerreichung im Einsatz
			schwach > stark
V.1	(Gilt erst ab Vertiefungseinsatz) Pflegehandeln an aktuell wissenschaftlichen Erkenntnissen, insbesondere an pflegewissenschaftlichen Forschungsergebnissen, Theorien und Modellen ausrichten.		○ ○ ○ ○
V.2	Verantwortung für die Entwicklung (lebenslangen Lernen) der eigenen Persönlichkeit sowie das berufliche Selbstverständnis übernehmen.		○ ○ ○ ○

Gesamtbewertung des Einsatzes (Note, Begründung)

Übersicht über die Bedeutung der Noten:

1. **"sehr gut"** wenn die Leistung den Anforderungen in besonderem Maße entspricht.
2. **"gut"** wenn die Leistung den Anforderungen voll entspricht.
3. **"befriedigend"** wenn die Leistung im Allgemeinen den Anforderungen entspricht.
4. **"ausreichend"** wenn die Leistung zwar Mängel aufweist, aber im Ganzen den Anforderungen noch entspricht.
5. **"mangelhaft"** wenn die Leistung den Anforderungen nicht entspricht, jedoch erkennen lässt, dass die notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und die Mängel in absehbarer Zeit behoben werden können.
6. **"ungenügend"** wenn die Leistung den Anforderungen nicht entspricht und selbst die Grundkenntnisse so lückenhaft sind, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden können.

Note / Zensur

Datum

Name, Vorname und Unterschrift PAL /Lehrkraft

Datum

Kenntnisnahme Auszubildende/-r